

Gaumenfreund(e)

Herzlich  
willkommen!



## Ihr Partner rund um die Messe

*Your partner for everything at the fair*

H4 Hotel Kassel  
Baumbachstr. 2 / Kongress Palais  
34119 Kassel  
kassel@h-hotels.com  
+49 (0) 561 7810-0



*Gaumenfreund*

CATERING & EVENTS  
MESSE-SERVICE

# BESTELLFORMULAR

**Firma:**

**Ansprechpartner:**

**Strasse:**

**PLZ und Stadt:**

**E-Mail:**

**Telefon:**

**Messe:**

**Halle und Standnummer:**

**Ansprechpartner am Stand:**

**Mobilnummer:**

**Kreditkartennummer:**

**Gültigkeitsdatum:**

**Karteninhaber:**

Der Rechnungsbetrag wird nach der Belieferung von Ihrer Kreditkarte abgebucht. Die Originalrechnung senden wir Ihnen nach Veranstaltungsende an die oben genannte Adresse zu. Unter Voraussetzung eines Firmensitzes in Deutschland, lassen wir Ihnen alternativ gerne im Anschluss eine Rechnung zur Überweisung zukommen.



*Gaumenfreund*

GATERING & EVENTS

## Lieferdatum:

## Wunschlieferzeiten:

08.00.- 09.00 Uhr

11.00 – 12.00 Uhr

14.00 – 15.00 Uhr

Gebäck & Co (pro Sorte mind. 5 Stück)	Preis	Einheit	Menge
Croissant	2,00	pro Stück	
Plunderteigtaschen mit Füllung	1,50	pro Stück	
Blechkuchen	2,50	pro Stück	
Muffins	1,50	pro Stück	
Schokoladenriegel	1,20	pro Stück	
American Brownies	1,50	pro Stück	
Mini Amerikaner	0,80	pro Stück	
Laugenbrezel ohne Butter	2,00	pro Stück	

Obst	Preis	Einheit	Menge
Apfel, grün	1,10	pro Stk	
Apfel, rot	1,10	pro Stk	
Banane	1,10	pro Stk	
Birne	1,10	pro Stk	

Fingerfood (pro Sorte mind. 10 Stück)	Preis	Einheit	Anzahl
Mini-Frikadelle mit Kartoffelsalat	2,00	pro Stück	
Mozzarellaspieße mit Tomaten und Pesto	2,00	pro Stück	
Rohkostgemüsesticks mit Kräuterquark im Dip-Glas, ca. 30 g	3,50	pro Stück	

Halbe belegte Brötchen mit	Preis	Einheit	Anzahl
Kochschinken	2,60	pro Stück	
Salami	2,60	pro Stück	
Frischkäse	2,60	pro Stück	
Goudakäse	2,60	Pro Stück	
Räucherlachs mit Meerrettich	3,30	pro Stück	
Parmaschinken und Melone	3,30	pro Stück	
Brie und Trauben	3,30	pro Stück	

Mindestbestellmenge je Artikel 5 Stück / gesamt mind. 20 Stück

**ARTIKEL****PREIS****MENGE****Auswahl alkoholfreie Getränke (Kistenlieferung)**

VIO Sprudel 0,25 l

€ 25,00 / 24 Flaschen

VIO Sprudel 0,7 l

€ 28,00 / 12 Flaschen

VIO Natur 0,25 l

€ 25,00 / 24 Flaschen

VIO Natur 0,7 l

€ 28,00 / 12 Flaschen

Coca Cola 0,2 l

€ 36,00 / 24 Flaschen

Coca Cola light 0,2 l

€ 36,00 / 24 Flaschen

Fanta 0,2 l

€ 36,00 / 24 Flaschen

Sprite 0,2 l

€ 36,00 / 24 Flaschen

Coca Cola 1,0 l

€ 28,00 / 12 Flaschen

Coca Cola light 1,0 l

€ 28,00 / 12 Flaschen

Fanta 1,0 l

€ 28,00 / 12 Flaschen

Sprite 1,0 l

€ 28,00 / 12 Flaschen

Granini Apfelsaft 0,2 l

€ 36,00 / 24 Flaschen

Granini Apfelsaft 1,0 l

€ 28,00 / 6 Flaschen

Granini Orangensaft 0,2 l

€ 36,00 / 24 Flaschen

Granini Orangensaft 1,0 l

€ 28,00 / 6 Flaschen

**Kistenpfand € 10,00 je Kiste**Tee verschiedene Sorten  
Thermoskanne 1,0 l

€ 9,00 / 15 Beutel

Filterkaffee  
Thermoskanne 1,0 l

€ 9,00 / Kanne

**Kaffee und Tee inklusive Milch und Zucker***Gaumenfreund*

CATERING &amp; EVENTS

**ARTIKEL****PREIS****MENGE****Sekt, Prosecco und Champagner**Riesling Sekt,  
trocken 0,75 l

€ 15,00 je Flasche

Mionetto Spimante brut 0,75 l

€ 20,00 je Flasche

Alfred Gratien 0,75 l

€ 80,00 je Flasche

**Weine**

Grauburgunder 0,7 l

€ 20,00 je Flasche

Chardonnay 0,7 l

€ 22,00 je Flasche

Spätburgunder 0,7 l

€ 20,00 je Flasche

Merlot 0,7 l

€ 22,00 je Flasche

**Weine, Sekt, Champagner je Karton à 6 Flaschen lieferbar***Gaumenfreund*

CATERING &amp; EVENTS

**ARTIKEL****PREIS****MENGE****Biere**

Radeberger Pilsener 0,33 l	€ 40,00 / 24 Flaschen	
Schöfferhofer Weizen 0,5 l	€ 45,00 / 20 Flaschen	
Schöfferhofer alkoholfrei 0,5 l	€ 45,00 / 20 Flaschen	
Jever fun alkoholfrei 0,33 l	€ 40,00 / 20 Flaschen	

Kistenpfand € 10,00 je Kiste

Servicepersonal € 25,00 pro Std. / 4 Std. Mindestabnahme

**Equipment**

Kaffeemaschine Vollautomatik inklusive 1 Kg Kaffeebohnen/Tag	€ 300,00 / Tag	
Kaffee Set mit Kaffeetasse, Untertasse und Löffel	€ 1,50 / Tag / Set	
Sektgläser Rotweingläser Weißweingläser Universalglas	€ 13,20 / 6 Stück /Tag	
Weizenbiertgläser 0,5 l	€ 15,00 / 6 Stück / Tag	
Teller 16 cm flach	€ 25,00 / 10 Stück /Tag	
Besteck (Messer, Löffel, Gabel)	0,50 € p. Teil	



Gaumenfreund

CATERING & EVENTS

**ARTIKEL****PREIS****MENGE****Equipment**

Teller 20 cm flach

€ 30,00 / 10 Stück/Tag

Teller 27 cm flach

€ 35,00 / 10 Stück/Tag

Husse

€ 5,00 / Stück/Tag

Tischdecken 130 x 130 cm

€ 60,00 / 10 Stück/Tag

Tischdecken 130 x 180 cm

€ 75,00 / 10 Stück/Tag

Cocktailservietten 250 Stück

€ 10,00 / Paket

**Konzentrieren Sie sich auf Ihre Kunden und wir betreuen professionell Ihren Messestand mit unseren Servicemitarbeitern, Köchen & Hostessen. Wir erstellen Ihnen gerne ein individuelles Angebot nach Ihren Anforderungen.**

**Weitere Artikel, Speisen und Getränke auf Anfrage****Ihre Wünsche:**

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

*Gaumenfreund*

CATERING &amp; EVENTS



# Lieferbedingungen:

Annahmeschluss vor Bestellungen ist 10 Tage vor dem ersten Kongress/Messtag

Spätere Bestellungen werden nach Verfügbarkeit bereitgestellt

Alle Preise sind netto Preise und verstehen sich zuzüglich der gesetzlichen Mehrwertsteuer.

Keine Rücknahme von Einzelflaschen.

Rücknahme nur von Leergut mit Pfand.

Fehlmengen und Bruch von Equipment werden separat berechnet.

Eigenversorgung an Messeständen

Das H4 Hotel Kassel ist der Exklusivcaterer des Kongress Palais Kassel. Sollten dennoch Speisen und/oder Getränke durch Aussteller während der Veranstaltung eingebracht werden, so ist das H4 Hotel Kassel berechtigt, unabhängig davon, ob zusätzlich Getränke und/oder Speisen vom H4 Hotel bezogen werden ein Bußgeld zu berechnen.

Grundsätzlich ist das Auftreten oder die Einbringung Dritter untersagt.

Ort, Datum: .....

Besteller: .....

# Bestätigung:

---

Ort und Datum

---

Unterschrift und Firmenstempel

Kassel,

---

H4 Hotel Kassel

# Allgemeine Geschäftsbedingungen:

- I. Geltungsbereich
- 1. Diese Geschäftsbedingungen gelten für Verträge über die mietweise Überlassung von Konferenz-, Bankett- und Veranstaltungsräumen des Hotels zur Durchführung von Veranstaltungen
- wie Banketten, Seminaren, Tagungen, Ausstellungen und Präsentationen etc. sowie für alle damit zusammenhängenden weiteren Leistungen und Lieferungen des Hotels.
- 2. Die Unter- oder Weitervermietung der überlassenen Räume, Flächen oder Vitrinen sowie die Einladung zu Vorstellungsgesprächen, Verkaufs- oder ähnlichen Veranstaltungen bedürfender vorherigen schriftlichen Zustimmung des Hotels, wobei § 540 Abs. 1 Satz 2 BGB abgedungen wird, soweit der Kunde nicht Verbraucher ist.
- 3. Geschäftsbedingungen des Kunden finden nur Anwendung, wenn dies vorher ausdrücklich schriftlich vereinbart wurde.
- II. Vertragsabschluss, -partner, Haftung, Verjährung
- 1. Der Vertrag kommt durch die Annahme des Antrags des Kunden durch das Hotel zustande; diese sind die Vertragspartner.
- 2. Ist der Kunde / Besteller nicht der Veranstalter selbst bzw. wird vom Veranstalter ein gewerblicher Vermittler oder Organisator eingeschaltet, so haftet der Veranstalter zusammen
- mit dem Kunden gesamtschuldnerisch für alle Verpflichtungen aus dem Vertrag, sofern dem Hotel eine entsprechende Erklärung des Veranstalters vorliegt.
- 3. Das Hotel haftet mit der Sorgfalt eines ordentlichen Kaufmanns für seine Verpflichtungen aus dem Vertrag. Ansprüche des Kunden auf Schadensersatz sind ausgeschlossen. Hiervon
- ausgenommen sind Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit, wenn das Hotel die Pflichtverletzung zu vertreten hat, sonstige Schäden, die auf
- einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung des Hotels beruhen und Schäden, die auf einer vorsätzlichen oder fahrlässigen Verletzung von vertragstypischen Pflichten
- des Hotels beruhen. Einer Pflichtverletzung des Hotels steht die eines gesetzlichen Vertreters oder Erfüllungsgehilfen gleich. Sollten Störungen oder Mängel an den Leistungen des
- Hotels auftreten, wird das Hotel bei Kenntnis oder auf unverzügliche Rüge des Kunden bemüht sein, für Abhilfe zu sorgen. Der Kunde ist verpflichtet, das ihm Zumutbare beizutragen,
- um die Störung zu beheben und einen möglichen Schaden gering zu halten. Im übrigen ist der Kunde verpflichtet, das Hotel rechtzeitig auf die Möglichkeit der Entstehung eines
- außergewöhnlich hohen Schadens hinzuweisen.
- 4. Alle Ansprüche gegen das Hotel verjähren grundsätzlich in einem Jahr ab dem gesetzlichen Verjährungsbeginn. Schadensersatzansprüche verjähren kenntnisunabhängig in fünf
- Jahren. Die Verjährungsverkürzungen gelten nicht bei Ansprüchen, die auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung des Hotels beruhen.
- III. Leistungen, Preise, Zahlung, Aufrechnung
- 1. Das Hotel ist verpflichtet, die vom Kunden bestellten und vom Hotel zugesagten Leistungen zu erbringen.
- 2. Der Kunde ist verpflichtet, die für diese und weitere in Anspruch genommene Leistungen vereinbarten bzw. üblichen Preise des Hotels zu zahlen. Dies gilt auch für von ihm veranlasste

- Leistungen und Auslagen des Hotels an Dritte, insbesondere auch für Forderungen von Urheberrechteverwertungsgesellschaften.
- 3. Die vereinbarten Preise schließen die jeweilige gesetzliche Mehrwertsteuer ein. Überschreitet der Zeitraum zwischen Vertragsabschluss und Veranstaltung vier Monate und erhöht sich der vom Hotel allgemein für derartige Leistungen berechnete Preis, so kann der vertraglich vereinbarte Preis angemessen, höchstens jedoch um 5% erhöht werden.
- 4. Rechnungen des Hotels ohne Fälligkeitsdatum sind binnen 10 Tagen ab Zugang der Rechnung ohne Abzug zahlbar. Das Hotel ist berechtigt, aufgelaufene Forderungen jederzeit fällig zu stellen und unverzügliche Zahlung zu verlangen. Bei Zahlungsverzug ist das Hotel berechtigt, die jeweils geltenden gesetzlichen Verzugszinsen in Höhe von derzeit 8% bzw. bei Rechtsgeschäften, an denen ein Verbraucher beteiligt ist, in Höhe von 5% über dem Basiszinssatz zu verlangen. Dem Hotel bleibt der Nachweis eines höheren Schadens vorbehalten.
- 5. Das Hotel ist berechtigt, jederzeit eine angemessene Vorauszahlung zu verlangen. Die Höhe der Vorauszahlung und die Zahlungstermine können im Vertrag schriftlich vereinbart
- 6. Der Kunde kann nur mit einer unstreitigen oder rechtskräftigen Forderung gegenüber einer Forderung des Hotels aufrechnen oder mindern.
- IV. Rücktritt des Kunden (Abbestellung, Stornierung)
  - 1. Ein kostenfreier Rücktritt des Kunden von dem mit dem Hotel geschlossenen Vertrag bedarf der schriftlichen Zustimmung des Hotels. Erfolgt diese nicht, so sind in jedem Fall die vereinbarte Raummiete aus dem Vertrag sowie bei Dritten veranlasste Leistungen auch dann zu zahlen, wenn der Kunde vertragliche Leistungen nicht in Anspruch nimmt und eine Weitervermietung nicht mehr möglich ist.
  - Dies gilt nicht bei Verletzung der Verpflichtung des Hotels zur Rücksichtnahme auf Rechte, Rechtsgüter und Interessen des Kunden, wenn diesem dadurch ein Festhalten am Vertrag nicht mehr zuzumuten ist oder ein sonstiges gesetzliches oder vertragliches Rücktrittsrecht zusteht.
  - 2. Sofern zwischen dem Hotel und dem Kunden ein Termin zum kostenfreien Rücktritt vom Vertrag schriftlich vereinbart wurde, kann der Kunde bis dahin vom Vertrag zurücktreten, ohne Zahlungs- oder Schadensersatzansprüche des Hotels auszulösen. Das Rücktrittsrecht des Kunden erlischt, wenn er nicht bis zum vereinbarten Termin sein Recht zum Rücktritt schriftlich gegenüber dem Hotel ausübt, sofern nicht ein Fall gemäß Nummer 1 Satz 3 vorliegt.
  - 3. Tritt der Kunde erst zwischen der 8. und der 4. Woche vor dem Veranstaltungstermin zurück, ist das Hotel berechtigt, zuzüglich zum vereinbarten Mietpreis 35% des entgangenen Speisenumsatzes in Rechnung zu stellen, bei jedem späteren Rücktritt 70% des Speisenumsatzes.
  - 4. Die Berechnung des Speisenumsatzes erfolgt nach der Formel: Menüpreis - Veranstaltung x Teilnehmerzahl. War für das Menü noch kein Preis vereinbart, wird das preiswerteste 3-Gang-Menü des jeweils gültigen Veranstaltungsangebotes zugrunde gelegt.
  - 5. Wurde eine Tagungspauschale je Teilnehmer vereinbart, so ist das Hotel berechtigt, bei einem Rücktritt zwischen der 8. und der 4. Woche vor dem Veranstaltungstermin 60%, bei einem späteren Rücktritt 85% der Tagungspauschale x vereinbarter Teilnehmerzahl in Rechnung zu stellen.
- 6. Der Abzug ersparter Aufwendungen ist durch Nummern 3 bis 5 berücksichtigt. Dem Kunden steht der Nachweis frei, dass der oben genannte Anspruch nicht oder nicht in der geforderten Höhe entstanden ist.
- V. Rücktritt des Hotels
  - 1. Sofern ein kostenfreies Rücktrittsrecht des Kunden innerhalb einer bestimmten Frist schriftlich vereinbart wurde, ist das Hotel in diesem Zeitraum seinerseits berechtigt, vom Vertrag zurückzutreten, wenn Anfragen anderer Kunden nach den vertraglich gebuchten Veranstaltungsräumen vorliegen und der Kunde auf Rückfrage des Hotels auf sein Recht zum Rücktritt nicht verzichtet.
  - 2. Wird eine vereinbarte oder oben gemäß Klausel III Nr. 5 verlangte Vorauszahlung nicht geleistet, so ist das Hotel ebenfalls zum Rücktritt vom Vertrag berechtigt.
  - 3. Ferner ist das Hotel berechtigt, aus sachlich gerechtfertigtem Grund vom Vertrag zurückzutreten, beispielsweise falls
    - höhere Gewalt oder andere vom Hotel nicht zu vertretende Umstände die Erfüllung des Vertrags unmöglich machen;
    - Veranstaltungen unter irreführender oder falscher Angabe wesentlicher Tatsachen, z. B. des Kunden oder Zwecks, gebucht werden;
    - das Hotel begründeten Anlass zu der Annahme hat, dass die Veranstaltung den reibungslosen Geschäftsbetrieb, die Sicherheit oder das Ansehen des Hotels in der Öffentlichkeit gefährden kann, ohne dass dies dem Herrschafts- bzw. Organisationsbereich des Hotels zuzurechnen ist;
    - ein Verstoß gegen Klausel I Nr. 2 vorliegt.
  - 4. Bei berechtigtem Rücktritt des Hotels entsteht kein Anspruch des Kunden auf Schadensersatz.
- VI. Änderungen der Teilnehmerzahl und der Veranstaltungszeit
  - 1. Eine Änderung der Teilnehmerzahl um mehr als 5% muss spätestens fünf Werktage vor Veranstaltungsbeginn dem Hotel mitgeteilt werden; sie bedarf der schriftlichen Zustimmung des Hotels.
  - 2. Eine Reduzierung der Teilnehmerzahl durch den Kunden um maximal 5% wird vom Hotel bei der Abrechnung anerkannt. Bei darüber hinausgehenden Abweichungen wird die ursprünglich vereinbarte Teilnehmerzahl abzüglich 5% zugrunde gelegt. Der Kunde hat das Recht, den vereinbarten Preis um die von ihm nachzuweisenden, aufgrund der geringeren Teilnehmerzahl ersparten Aufwendungen zu mindern.
  - 3. Im Fall einer Abweichung nach oben wird die tatsächliche Teilnehmerzahl berechnet.
  - 4. Bei Abweichungen der Teilnehmerzahl um mehr als 10% ist das Hotel berechtigt, die vereinbarten Preise neu festzusetzen sowie die bestätigten Räume zu tauschen, es sei denn, dass dies dem Kunden unzumutbar ist.
  - 5. Verschieben sich die vereinbarten Anfangs- oder Schlusszeiten der Veranstaltung und stimmt das Hotel diesen Abweichungen zu, so kann das Hotel die zusätzliche Leistungsbereitschaft angemessen in Rechnung stellen, es sei denn, das Hotel trifft ein Verschulden.
- VII. Mitbringen von Speisen und Getränken

- Der Kunde darf Speisen und Getränke zu Veranstaltungen grundsätzlich nicht mitbringen. Ausnahmen bedürfen einer schriftlichen Vereinbarung mit dem Hotel. In diesen Fällen wird
- ein Beitrag zur Deckung der Gemeinkosten berechnet.
- VIII. Technische Einrichtungen und Anschlüsse
- 1. Soweit das Hotel für den Kunden auf dessen Veranlassung technische und sonstige Einrichtungen von Dritten beschafft, handelt es im Namen, in Vollmacht und auf Rechnung des Kunden.
- Der Kunde haftet für die pflegliche Behandlung und die ordnungsgemäße Rückgabe. Er stellt das Hotel von allen Ansprüchen Dritter aus der Überlassung dieser Einrichtungen frei.
- 2. Die Verwendung von eigenen elektrischen Anlagen des Kunden unter Nutzung des Stromnetzes des Hotels bedarf dessen schriftlicher Zustimmung. Durch die Verwendung dieser
- Geräte auftretende Störungen oder Beschädigungen an den technischen Anlagen des Hotels gehen zu Lasten des Kunden, soweit das Hotel diese nicht zu vertreten hat. Die durch
- die Verwendung entstehenden Stromkosten darf das Hotel pauschal erfassen und berechnen.
- 3. Der Kunde ist mit Zustimmung des Hotels berechtigt, eigene Telefon-, Telefax- und Datenübertragungseinrichtungen zu benutzen. Dafür kann das Hotel eine Anschlussgebühr
- verlangen.
- 4. Bleiben durch den Anschluss eigener Anlagen des Kunden geeignete des Hotels ungenutzt, kann eine Ausfallvergütung berechnet werden.
- 5. Störungen an vom Hotel zur Verfügung gestellten technischen oder sonstigen Einrichtungen werden nach Möglichkeit sofort beseitigt. Zahlungen können nicht zurückbehalten oder
- gemindert werden, soweit das Hotel diese Störungen nicht zu vertreten hat.
- IX. Verlust oder Beschädigung mitgebrachter Sachen
- 1. Mitgeführte Ausstellungs- oder sonstige, auch persönliche Gegenstände befinden sich auf Gefahr des Kunden in den Veranstaltungsräumen bzw. im Hotel. Das Hotel übernimmt
- für Verlust, Untergang oder Beschädigung keine Haftung, auch nicht für Vermögensschäden, außer bei grober Fahrlässigkeit oder Vorsatz des Hotels. Hiervon ausgenommen sind
- Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit. Zudem sind alle Fälle, in denen die Verwahrung aufgrund der Umstände des Einzelfalles eine vertragstypische
- Pflicht darstellt, von dieser Haftungsfreizeichnung ausgeschlossen.
- 2. Mitgebrachtes Dekorationsmaterial hat den brandschutztechnischen Anforderungen zu entsprechen. Dafür einen behördlichen Nachweis zu verlangen, ist das Hotel berechtigt.
- Erfolgt ein solcher Nachweis nicht, so ist das Hotel berechtigt, bereits eingebrachtes Material auf Kosten des Kunden zu entfernen. Wegen möglicher Beschädigungen sind die Aufstellung
- und Anbringung von Gegenständen vorher mit dem Hotel abzustimmen.
- 3. Mitgebrachte Ausstellungs- oder sonstige Gegenstände sind nach Ende der Veranstaltung unverzüglich zu entfernen. Unterlässt der Kunde das, darf das Hotel die Entfernung und
- Lagerung zu Lasten des Kunden vornehmen. Verbleiben die Gegenstände im Veranstaltungsraum, kann das Hotel für die Dauer des Verbleibs eine angemessene Nutzungsentschädigung
- berechnen. Dem Kunden steht der Nachweis frei, dass der oben genannte Anspruch nicht oder nicht in der geforderten Höhe entstanden ist.
- X. Haftung des Kunden für Schäden
- 1. Sofern der Kunde Unternehmer ist, haftet er für alle Schäden an Gebäude oder Inventar, die durch Veranstaltungsteilnehmer bzw. -besucher, Mitarbeiter, sonstige Dritte aus seinem
- Bereich oder ihn selbst verursacht werden.
- 2. Das Hotel kann vom Kunden die Stellung angemessener Sicherheiten (z. B. Versicherungen, Kautionen, Bürgschaften) verlangen.
- XI. Schlussbestimmungen
- 1. Änderungen oder Ergänzungen des Vertrags, der Antragsannahme oder dieser Geschäftsbedingungen für Veranstaltungen sollen schriftlich erfolgen. Einseitige Änderungen oder
- Ergänzungen durch den Kunden sind unwirksam.
- 2. Erfüllungs- und Zahlungsort ist der Sitz des Hotels.
- 3. Ausschließlicher Gerichtsstand – auch für Scheck- und Wechselstreitigkeiten – ist im kaufmännischen Verkehr der Sitz des Hotels. Sofern ein Vertragspartner die Voraussetzung des
- § 38 Abs. 2 ZPO erfüllt und keinen allgemeinen Gerichtsstand im Inland hat, gilt als Gerichtsstand der Sitz des Hotels.
- 4. Es gilt deutsches Recht. Die Anwendung des UN-Kaufrechts und des Kollisionsrechts ist ausgeschlossen.
- 5. Sollten einzelne Bestimmungen dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen für Veranstaltungen unwirksam oder nichtig sein, so wird dadurch die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen
- nicht berührt. Im Übrigen gelten die gesetzlichen Vorschriften.
- Allgemeine Geschäftsbedingungen
- für Veranstaltungen
- Bitte senden Sie diesen Vertrag innerhalb von 10 Tagen unterschrieben an das Hotel zurück. Mit Ihrer Unterschrift akzeptieren Sie die Geschäftsbedingungen.
- **Ort, Datum Unterschrift**